

Falls der Newsletter nicht richtig dargestellt wird, klicken Sie bitte hier.

## Newsletter für den Monat Februar 2016

Liebe Cartell- und Bundesbrüder,

der Karneval geht in diesen Tagen zu Ende und ab dem Aschermittwoch sind wir mit der Fastenzeit in Vorbereitung auf das nächste Hochfest Ostern unseres katholischen Glaubens. Eine weitere Vorbereitung gilt dem Sommersemester, wofür ich den Korporationen viel Erfolg wünsche, um ein Semesterprogramm zu erarbeiten, dass der gesellschaftlichen Akzeptanz der Studentenverbindung dienen und Nachwuchs für sie ansprechen kann.

Mit cartellbrüderlichen Grüßen

Wolfgang Braun Bd!, Nv!

CV-Pressesprecher

Ensheimer Straße 64 • 66386 St. Ingbert • Tel. 06894/9568072 •  
pressestelle@cartellverband.de

---

## Themen

- **Aktivitäten des Vororts im Monat Januar**
  - **Noch drei Regionaltage im Monat Februar**
  - **Vorbereitung auf den 100. Katholikentag in Leipzig**
- 

## Aktivitäten des Vororts im Monat Januar

**Würzburg/Greifswald.-** Zur Mitte des Monats Januar war der Vorort zu Gast bei der K.D.St.V. Alemannia zu Greifswald, die zu einer Gedenkveranstaltung an der Gedenkstätte Fünfeichen eingeladen hatte. Cbr Dr. Peter Muschol (F-B) hatte in den vergangenen Jahren in langwieriger Arbeit und mit viel Engagement zahlreiche Schicksale verschollener Alemannen aufgedeckt. Eines dieser Schicksale war das von Cbr Josef Koschek, der 1907 Vorortspräsident des CV und später Philistersenior der K.D.St.V. Alemannia war. Cbr Koschek verstarb in den Weihnachtstagen 1945 an Entkräftung auf dem Rückweg aus

der Kriegsgefangenschaft. Neben ihm galt das Gedenken der Veranstaltung allen Bundes- und Cartellbrüdern, die in den Jahren des NS-Regimes und des Krieges Elend und Tod erlitten haben. Gleichzeitig sollte das Gedenken einen würdigen Abschluss setzen, der dem Engagement von Cbr Dr. Pter Muschol gerecht wird.

Der Vorort bedankt sich ausdrücklich bei Cbr. Muschol für sein Engagement.

Nach der Kranzniederlegung und den beeindruckenden Worten von Cbr Dr. Sven Armbrust (B-S) wurde im Gedenken an die Verstorbenen eine Gedenkkneipe vom Fuxmajor der K.D.St.V. Alemannia Cbr Niklas Abele (Sb-D) geschlagen.

Der K.D.St.V. Alemannia danke der Vorort für die Einladung und ihre Gastfreundschaft. Der Korporation und dem Cartellverband wünschte der Vorort Vivant, crescant, floreant ad multos annos.

**Würzburg/Eichstätt.-** Eine weitere Aktivität führte VOP Cbr Patrick Schüffelgen (Ctr! GW!) und seinen Stellvertreter Cbr Kevin Küpper (ChW!) zu einem Besuch bei S.E. Cbr Gregor Maria Hanke OSB (Alm! GW! Rup!), dem Bischof der Diözese Eichstätt. Kernpunkt des Besuches war ein Gespräch über die pastoralen Fragen des Umgangs mit Cartellbrüdern, die aus der Kirche ausgetreten sind, und die Möglichkeiten für die Aktiven, den Glauben bewusst zu leben. An dem Gespräch nahm noch Cbr Johannes Hirt (Gu! Mm!) teil. Cbr Bischof Hanke freute sich über das Engagement des Vororts und des Cartellverbandes im Hinblick auf die derzeitige Flüchtlingsproblematik. Weiterhin lässt er alle Cartell- und Bundesbrüder recht herzlich grüßen und wünscht Gottes Segen.

---

## Noch drei Regionaltage im Monat Februar.

**Münster, Erlangen, Lippstadt.**- Am Samstag, 13. Februar, tagen in Münster und in Erlangen die Regionaltage Nord und Südost.

Um 11.00 Uhr beginnt auf dem Haus der VKDSt Saxonia zu Münster der Regionaltag Nord.

Ebenfalls um 11.00 Uhr treffen sich auf dem Haus der KDStV Frankonia Czernowitz zu Erlangen die Vertreter der Korporationen und Zirkel aus der Region Südost zu ihrem Regionaltag.

Am Samstag, 20. Februar, findet dann ab 11.00 Uhr der Regionaltag West in Lippstadt im Rathaus am Markt/Rathausstraße im ehrwürdigen Rathaussaal statt. Bei Anreise mit dem Auto bestehen Parkmöglichkeiten im Parkhaus an der Marktstraße oder auf dem Kopernikus-Schulhof (ehemals Wilhelmschule) Johann-Westermann-Straße/Brüderstraße.

---

## Vorbereitung auf den 100. Katholikentag in Leipzig

**Lippstadt.**- Der 100. Katholikentag rückt langsam näher. Da er parallel zur 130. Cartellversammlung stattfindet, bedarf er einer besonderen Vorbereitung dafür, dass der Cartellverband auf dem Katholikentag angemessen vertreten ist und sich darstellen kann. Die Vorbereitung dafür hat Cartellbruder Friedhelm Chlosta übernommen.

Zentraler Punkt der Vertretung auf dem Katholikentag ist wie jedes Mal der Stand, von dem aus die Besucher angesprochen werden. Hierfür sind von Donnerstag bis Samstag täglich zwei Schichten mit jeweils vier bis fünf Aktiven und Alte Herren erforderlich. Dabei wäre anzustreben, dass die im Großraum Leipzig ansässigen Korporationen hierfür Mitglieder bereitstellen.

Cartellbruder Chlosta bittet dazu die Verbindungen und Zirkel um ihre Nachricht, ob und mit welcher Stärke sie am Katholkentag teilnehmen könnten. Cartellbruder Chlosta ist unter den Mail-Adressen [chlosta@chlosta-consult.de](mailto:chlosta@chlosta-consult.de) und [friedhelm.chlosta@cartellverband.de](mailto:friedhelm.chlosta@cartellverband.de) oder telefonisch unter 0171/8343222 zu erreichen und würde sich für die jeweilige Rückmeldung bedanken.

---

Abmelden Impressum Follow us  

Sitz des CV ist der Wohnsitz des Vorsitzenden im CV-Rat (§133 CVGO):

Dr. Heiner Emrich, Wilhelm-Weitling-Straße 12, 81377 München

Telefon: 089/715219,

Vertreten wird der CV durch den CV-Rat (Art.108 Abs.2 a) CO)